



Auf ein Wort, Manuela Todzi.

Aber HALLO

Network Marketing, soziale Netzwerke im Internet, Facebook und Co. sind immer mehr auf dem Vormarsch. Unsere Welt hat sich in dem letzten Jahrzehnt im Kommunikationsbereich stark verändert.

Alter Wein in neuen Schläuchen. War es früher der Unternehmerstammtisch und die persönlichen Beziehungen, die auf dem Golfplatz und in Vereinen gepflegt wurden, so sind es heute die sozialen Netzwerke wie z.B. Xings oder Facebook, mit denen wir Kontakte pflegen und hegen.

Der Übergang vom Industriezeitalter zum Informationszeitalter hat auch in unserer Branche Spuren hinterlassen. Das Handy ist ein alltägliches Instrument geworden. Internetzugriff, Kalenderdaten, Bankverkehr, Mailsysteme und der schnelle Zugriff auf weltweites Wissen der diversen Datenbanken, all das leistet unser Handy heute. Wir greifen selbstverständlich auf Apps zurück. Schreiben unsere Angebote und sonstigen Schriftwechsel zu 80 % mittels Mailsystem. Unser Schreibstil hat sich entsprechend verändert. Gleichzeitig ist alles schneller und komfortabler geworden. So selbstverständlich, wie wir unser Portemonnaie ständig mit uns tragen, haben wir auch das Handy immer in Griffnähe. Das Handy ist heute ein fester Bestandteil unserer Kommunikation und einfach nicht mehr aus unserem Alltag weg zu denken.

Und da bin ich schon bei den wirklichen Trends unserer Branche. Es wird nicht mehr lange dauern, bis wir das Handy als Zahlungsmittel akzeptieren. Bereits heute zahle ich persönlich schon fast alles im Internet über PayPal. Meine Bank liefert mir meinen TAN für den täglichen Bankverkehr ebenfalls auf mein Handy. Alles Alltag-Alltag, den wir auch morgen an unseren Automaten vorfinden.

Das ist Wirklichkeit. Haben wir früher die virtuelle Welt verspottet, so schauen wir doch heute genau hin. Ist unsere Welt nicht auch etwas „virtuell“? Jeder hat seine eigene Festplatte mit seinen eigenen Vorstellungen und Wahrnehmungen.

Geldkarten oder der gesamte spekulative Aktienmarkt sind nichts anderes als virtuelles Geld bzw. Wertigkeiten. Der Bankenkollaps, durch solche Luftblasen hervorgerufen, wurde künstlich vorab erzeugt.

Oder mittlerweile gibt es die Tasse Kaffee per App. Sie lachen und fragen sich, was hat das mit meinem Geschäft zu tun? Sehr viel! Unsere Welt tickt virtuell, hierbei geht es um Fun und um Vorstellungskraft, Lifestyle, um Kult. Die Sinne der Menschen werden angeregt und gerade das Produkt Kaffee ist ein hoch sinnliches Produkt. Hier findet auch Preisdifferenzierung statt. Es sind nicht immer nur die messbaren Dinge, die unsere

Entscheidungen beeinflussen, es sind auch die emotionalen Facetten, die letztendlich den Ausschlag geben.

Unsere Automaten in den Betrieben werden in 10 Jahren alle vernetzt sein. Gut funktionierende Bildschirmtechnik, im Automat integriert, haben wir bereits auf der letzten EuVend gesehen. Der Automat als wertvolle Informations- und Werbefläche. Hier wird sich unsere virtuelle Welt auf tun. Wir werden Manager von Nachrichten werden, neue Einnahmequellen werden entstehen.

Das ist die Welt von Morgen. Das Internet wird uns Transparenz bieten. Für die Einen eine Herausforderung und für die Anderen eine Gefahr. Die Veränderung der Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten wird unsere Lebensgewohnheiten und Bedarfsstruktur verändern.

Die Globalisierung ist nicht aufzuhalten, auch wenn es vielen Menschen Angst macht und entsprechend schwerfällt, mit diesem Wandel umzugehen. Es wird Zeit, dass wir diese Wirklichkeit wahrnehmen und sie für uns nutzen lernen.

Anstatt unsere Energie dafür zu verschwenden, uns gegen diesen Wandel zu stellen, sollten wir verstehen lernen und diesen Zeitgeist nutzen.

Den Ursprung des Vending-Marktes haben Techniker geprägt. Hier sind wir zuhause, daher können wir unsere Energie in diese neuen Technologien stecken und Automaten betreiben, die mit zur virtueller Welt gehören.

Lassen Sie uns Lifestyle kreieren, der durch neue Automaten-technik und der entsprechenden Dienstleistung besticht. Apple lebt es uns täglich vor.

Ihre Kollegin

Manuela Todzi

